herzogtum lauenburg

www.herzogtum-lauenburg.de

Rad fahren

Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Willkommen!

1.000 Kilometer beschilderte Radwege, vier Radfernwege und 12 thematische Rundtouren – so fällt die Orientierung leicht. Herzlich willkommen im Radfahrerparadies Herzogtum Lauenburg! Folgen Sie den weiß-grünen Schildern, die Ihnen die Richtung weisen und freuen Sie sich auf die abwechslungsreiche Landschaft mit ihren Seen und Wäldern. Romantische Dörfer und schattige Alleen säumen den Weg. Genießen Sie unterwegs die herzogliche Küche und kulturelle Leckerbissen gleichermaßen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf Ihrer herzoglichen Fahrradtour!

Über den **QR-Code** erfahren Sie den genauen Streckenverlauf und Informationen zum Handy Audio Guide.

Inhalt

Radfernweg Alte Salzstraße	4 + 5
Thematische Rundtouren	6 – 27
Lokale Rundtouren	28 – 35
Radangebote	36 – 37
Handy Audio Guide	38
Karte zum Ausklappen	40 + 41
Service	42

www.facebook.com/tourismus.herzogtum.lauenburg

© photocompany gmbh

Radfernweg Alte Salzstraße

Auf den Spuren des weißen Goldes

Route

Länge: ca. 116 km

Startpunkt: Lüneburg oder Lübeck-Travemünde

Wegbeschaffenheit: geeignet für Anfänger, Freizeitfahrer und Familien mit Kindern, der Radweg ist komplett beschildert, überwiegend befestigt und gut befahrbar, wassergebundene Oberfläche, nicht asphaltiert

Anreise: Orte mit Bahnanschluss: Lüneburg, Lauenburg, Büchen, Mölln, Lübeck, begrenzte Fahrradmitnahme

Alte Salzstraße 1

Sehenswert

- Salzmuseum Lüneburg
- Schiffshebewerk Scharnebeck
- Schifferstadt Lauenburg/Elbe, Palmschleuse
- Zugpferdemuseum in Lütau
- Museum Priesterkate in Büchen-Dorf
- Seilzugfähre in Siebeneichen
- Eulenspiegelstadt Mölln
- Hansestadt Lübeck, Salzspeicher
- Ostseebad Travemünde, Vorderreihe

Qualitätsradroute adfc Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Auf der historischen „Alte Salzstraße“ wurde das Salz früher mühsam auf Pferdekarren transportiert. Heute fahren Radler die 116 Kilometer lange Strecke von Lüneburg über Lauenburg, Mölln und Lübeck bis nach Travemünde an die Ostsee. Und das bequem in zwei bis vier Tagen. Der Radfernweg ist nach ADFC-Richtlinien mit drei Sternen zertifiziert und die wassergebundene, gut befahrbare Strecke liegt abseits des Straßenverkehrs.

Radler freuen sich über die Anschlussmöglichkeiten an weitere bedeutende Radfernwege: In Lauenburg stoßen der beliebte Elberadweg und der Radfernweg Hamburg – Rügen an die „Alte Salzstraße“ und in Lübeck-Travemünde findet die Route Anschluss an den Ostseeküstenradweg.

Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon
(0 45 42) 85 68 60
www.herzogtum-lauenburg.de

Route

Länge: ca. 39 km

Startpunkt: Ratzeburg

Wegbeschaffenheit: wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert, einige Anstiege und Hügel

Anreise: Bahnanschluss in Ratzeburg, begrenzte Fahrradmitnahme

Eiszeittour

2

Sehenswert

- Dom- und Inselstadt Ratzeburg
- Ansverus-Kreuz bei Einhaus
- Aussicht Klosterberg, zwischen Ratzeburg und Klein Disnack
- Bartelsbusch, Mischwald
- Kirche und Friedhof mit Gräbern der Stecknitzfahrer sowie Schleuse in Berkenthin
- Donnerschleuse in Neu-Lankau

CultureCall® powered by EWE

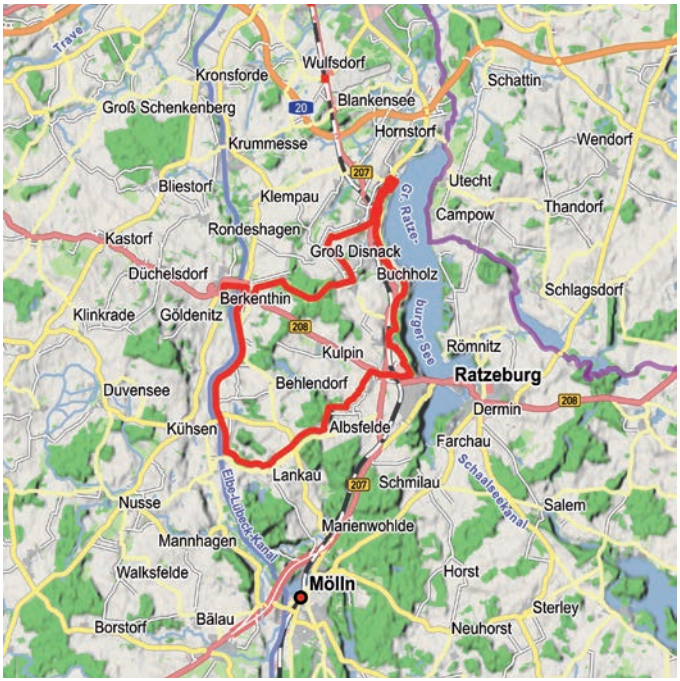
Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60
www.herzogtum-lauenburg.de

Eiszeittour

Auf den Spuren der Eiszeit

Die wellige Landschaft des Herzogtums Lauenburg mit ihren Seen, Mooren und Erlenbrüchen wurde von der Weichsel-Eiszeit vor etwa 20.000 Jahren geformt.

Mit dem Fahrrad begeben Sie sich auf eine 39 Kilometer lange Reise durch diese Landschaft. Sie verlassen die Inselstadt Ratzeburg und folgen dem Westufer des Sees. Über Groß Disnack gelangen Sie zum Bartelsbusch, einer Grundmoränenlandschaft. Weiter führt Sie der Weg nach Berkenthin am Elbe-Lübeck-Kanal. Stärkung finden Sie zwischendurch in gemütlichen Bauernhofcafés und Landgasthäusern und ein Sprung ins kühle Nass am Ratzeburger oder Lankauer See sorgt für Erfrischung.



Route

Länge: ca. 70 km
(Tour Ost 28 km, Tour West 42 km)

Startpunkt: Gudow

Wegbeschaffenheit: wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert, einige Anstiege und Hügel

Anreise: Bahnanschluss in Büchen, begrenzte Fahrradmitnahme

Alleen & Herrenhäuser

3

Sehenswert

- Seedorf: Gutsanlage und Herrenhaus, Roteichenallee
- Groß Zecher: Gutsanlage, Lindenallee
- Gudow: Herrenhaus
- Kehrsen: Kastanienallee in Richtung Neu Sterley
- Bergholz: Herrenhaus
- Siebeneichen: Seilzugfähre über Elbe-Lübeck-Kanal
- Wotersen: barockes Herrenhaus, Lindenallee
- Hornbek: Reethaus und Reetkaten

CultureCall® powered by EWE

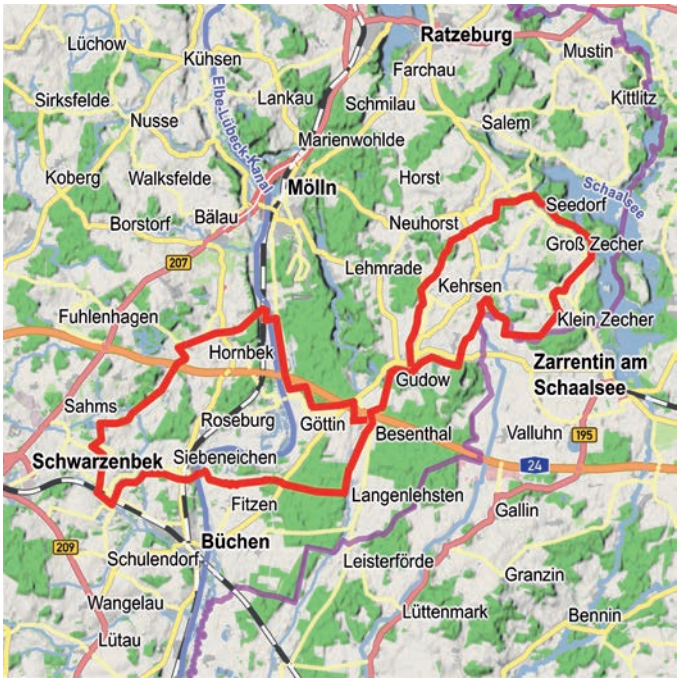
Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60
www.herzogtum-lauenburg.de

Alleen- und Herrenhäusertour

Adels Zeugnis unter schattigen Kronen

Entdecken Sie die stummen Zeugen der einst so einflussreichen lauenburgischen Adelsgeschlechter. Die wunderschönen Herrenhäuser sind heute meist in Privatbesitz. Die Gutsanlage in Groß Zecher lädt zum Verweilen am Schaalseeufer ein. Das aus der Fernsehserie „Das Erbe der Guldenburgs“ bekannte Schloss Wotersen lockt heute mit Konzerten und bunten Märkten.

„Überschattet“ wird Ihre Entdeckungstour lediglich von alten, mächtigen Alleen. Linden, Eichen und Kastanien stehen Spalier am Wegesrand, zum Beispiel am Ortseingang von Groß Zecher, in Kehrsen Richtung Neu Sterley oder hinter Groß Pampau Richtung Wotersen.



Route

Länge: ca. 48 km

Startpunkt: Ratzeburg

Wegbeschaffenheit: wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert, einige Anstiege und Hügel

Anreise: Bahnanschluss in Ratzeburg, begrenzte Fahrradmitnahme

Seenradtour 4

Sehenswert

- Ratzeburg: Dom, Kreismuseum, Ernst-Barlach- und A. Paul Weber-Museum
- Aussichtspunkt „Schöne Aussicht“ in Bäk
- Mechower See: Aussichtsturm
- Schlagsdorf: Grenzhus, Museum
- Dargow: Aussichtsturm mit Blick über den Schaalsee

CultureCall® powered by EWE

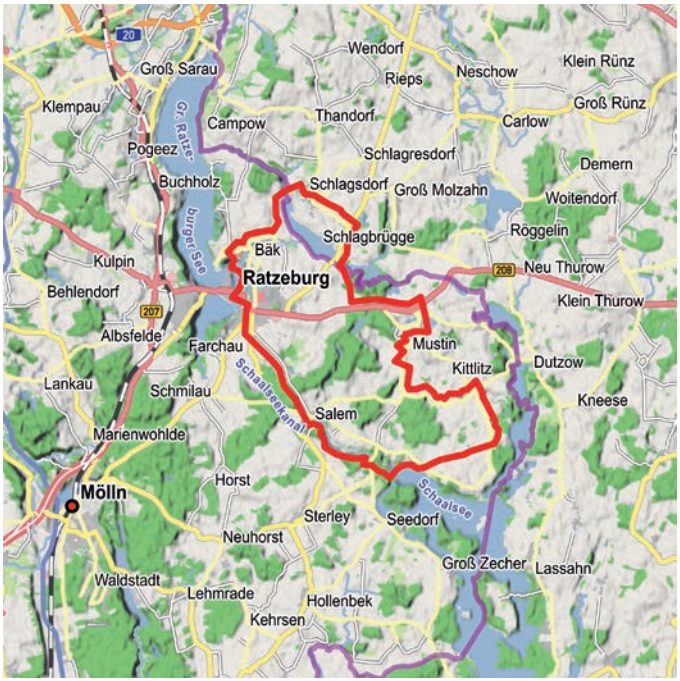
Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60
www.herzogtum-lauenburg.de

Seenradtour

Radtour mit Seeblick

Von der Dom- und Inselstadt Ratzeburg aus starten Sie zu einer 48 Kilometer langen Rundtour durch den Naturpark Lauenburgische Seen. Zahlreiche Seeblicke warten auf Sie. Schöne Aussichten präsentieren sich in Bäk und auf dem Aussichtsturm am Mechower See. Sogar der Seeadler lässt sich hier mit etwas Glück beobachten.

Die Route führt Sie weiter durch die sanft hügelige Landschaft bis an das Ufer des Schaalsees. Einen traumhaften Blick über den nördlichen Teil des Sees bietet der Aussichtsturm in Dargow. Weiter geht es entlang des Pfuhl-, des Piper- und des Salemer Sees. Zurück in Ratzeburg können Sie den Tag an einem der vier Seen, die die Stadt umgeben, ausklingen lassen.



Route

Länge: ca. 49 km

Startpunkt: Mölln

Wegbeschaffenheit: wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert, einige Anstiege und Hügel

Anreise: Bahnanschluss in Mölln, begrenzte Fahrradmitnahme

5 Kirchentour

Sehenswert

- Mölln: St. Nicolai-Kirche
- Sterley: St. Johannes-Kirche
- Seedorf: St. Clemens-Kirche – St. Katharinen-Kirche
- Gudow: Marienkirche

CultureCall® powered by EWE

Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60
www.herzogtum-lauenburg.de

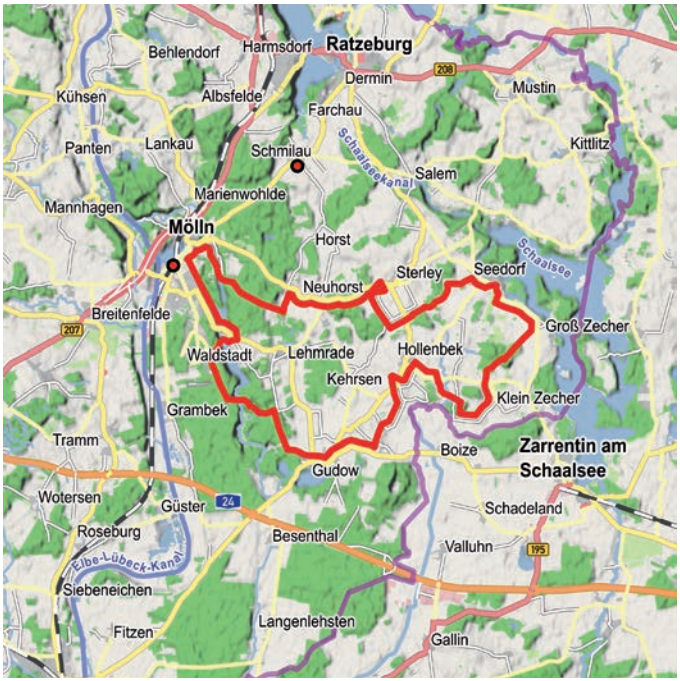
Kirchentour

Von Kirchturm zu Kirchturm

In Mölln an der St. Nicolai-Kirche beginnt Ihre Rundreise entlang einiger besonderer Kirchen im wunderschönen Naturpark Lauenburgische Seen. 49 Kilometer liegen vor Ihnen.

Die alte Feldsteinkirche in Sterley ist aus dem 13. Jahrhundert. In Seedorf, am Schaalsee, erwartet Sie die St. Clemens – St. Katharinen-Kirche, ein originalgetreues Beispiel einer norddeutschen Landkirche. In Gudow liegt eine der ältesten Kirchen des Herzogtums: die Marienkirche aus dem 12. Jahrhundert.

Nach einer Fahrt durch das schöne Hellbachtal kommen Sie wieder zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.



Naturparktour

Das Wunder Natur aktiv erleben

Wald und Wasser sind die prägenden Elemente auf dieser ca. 38 Kilometer langen und mit einem Seeadler-Symbol ausgeschilderten Fahrradtour und wirken wie Balsam für Körper, Geist und Seele. Ein gut ausgebautes und beschildertes Netz führt Sie durch die Hügellandschaft im Süden Schleswig-Holsteins vorbei an Wiesen, Feldern und Alleen zu den Ufern verschiedener Seen.

Gletscher und Meer waren die Architekten der hügeligen Endmoränenlandschaft rund um Ratzeburg und Mölln.

Route

Länge: ca. 38 km

Startpunkt: Ratzeburg

Wegbeschaffenheit: wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege meistens gepflastert, kleinere Anstiege und Hügel, mittlerer Schwierigkeitsgrad aufgrund von Steigungen und einiger unbefestigter Streckenabschnitte

Anreise: Orte mit Bahnanschluss: Ratzeburg und Mölln, begrenzte Fahrradmitnahme

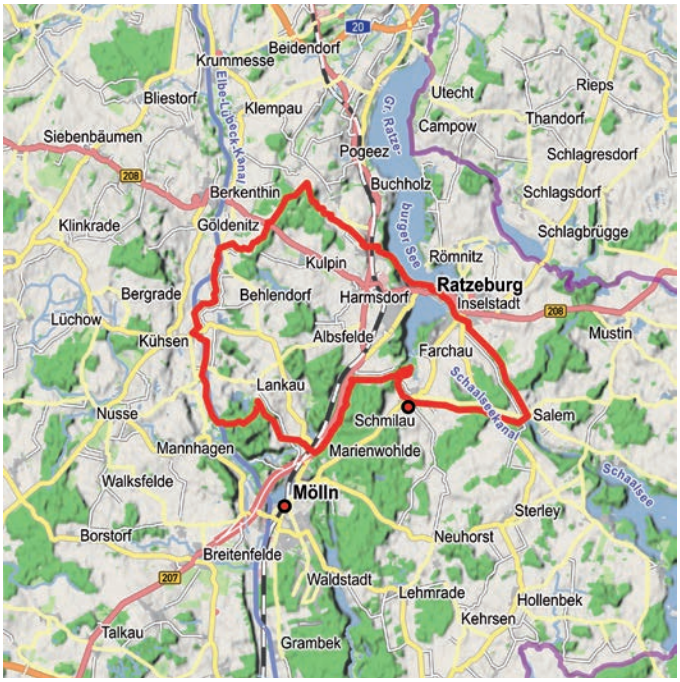
CultureCall® powered by EWE

Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60
www.herzogtum-lauenburg.de

Naturparktour 6

Sehenswert

- Dom- und Inselstadt Ratzeburg
- Bartelsbusch, Mischwald zwischen Ratzeburg und Berkenthin
- Sölle und Erlenbrüche als Relikt der letzten Eiszeit
- Donnerschleuse in Neu-Lankau
- Storchennester im Bereich Anker
- in Mölln St. Nicolai-Kirche, Ausstellung im erlebnisreich
- NSG Salemer Moor, Abstecher zum Aussichtsturm



Route

Länge: 42 km

Startpunkt: Berkenthin

Wegbeschaffenheit: wassergebundene Wege oder asphaltierte, verkehrsarme Landstraßen, wenige Anstiege

Anreise: Bahnanschluss in Mölln und Ratzeburg

Weitere Informationen:
TouristService Stecknitz-Region
Telefon (0 45 44) 80 01 58
www.stecknitz-region.de

Stecknitztour 7

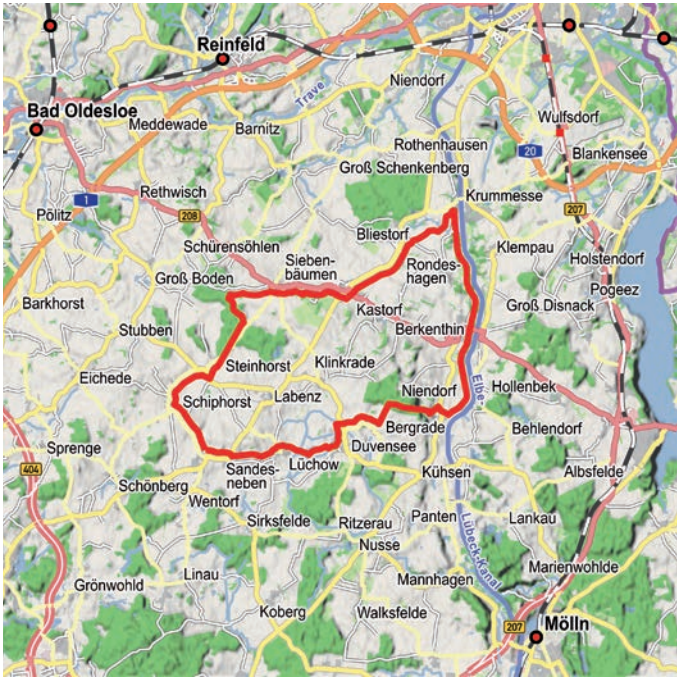
Sehenswert

- Berkenthin: Kirche, Schleuse, Salzprahm
- Krummesse: Kirche, Kornbrennerei
- Bliestorf: Herrenhaus, Schwarzpappelallee
- Siebenbäumen: Kirche
- Steinhorst: Museum „Vergessene Arbeit“, Herrenhaus, Freibad
- Sandesneben: Kirche
- Duvensee: archäologische Fundstätte
- Bergrade: Swingolfanlage

Stecknitztour

Entlang des Kanals

In Berkenthin startet die 42 Kilometer lange Tour. Sie führt am Kanal-Radwanderweg nach Krummesse bis an die Tore der frühgotischen Backsteinhallenkirche St. Johannis. Durch Felder und Wälder geht es weiter nach Bliestorf. Über Kastorf und Siebenbäumen kommt man nach Steinhorst. Das „Museum Steinhorst“ mit der Ausstellung „Vergessene Arbeit“ freut sich über Besucher. In Schiphorst lohnt sich die Einkehr in das Hofcafé „Alter Haferkasten“. Durch Sandesneben führt die Tour über Lüchow und das Duvenseer Moor (archäologische Fundstätte aus der Steinzeit) nach Duvensee und Bergrade. Der Streckenverlauf geht dann durch Niendorf zurück auf den Radwanderweg am Kanal und weiter nach Berkenthin. Dort kann man sich die Rekonstruktion eines Salzprahms ansehen.



Route

Länge: ca. 29 km

Startpunkt: Büchen

Wegbeschaffenheit: wassergebundene Wege oder asphaltierte, verkehrsarme Landstraßen, nur geringe Höhenunterschiede

Anreise: Bahnanschluss in Büchen

Denkmaltour 8

Sehenswert

- Büchen-Dorf: Kulturzentrum und Museum Priesterkate, Marienkirche aus dem 13. Jahrhundert
- Roseburg: Wassermühle von 1722
- Witzeeze: Dückerschleuse
- Fitzen/Siebeneichen: einzige Seilzugfähre über den Elbe-Lübeck-Kanal, spätbarocke Feldsteinkirche in Siebeneichen

Aktuelle Betriebszeiten der Fähre im Internet unter www.amt-buechen.eu.

CultureCall® powered by EWE

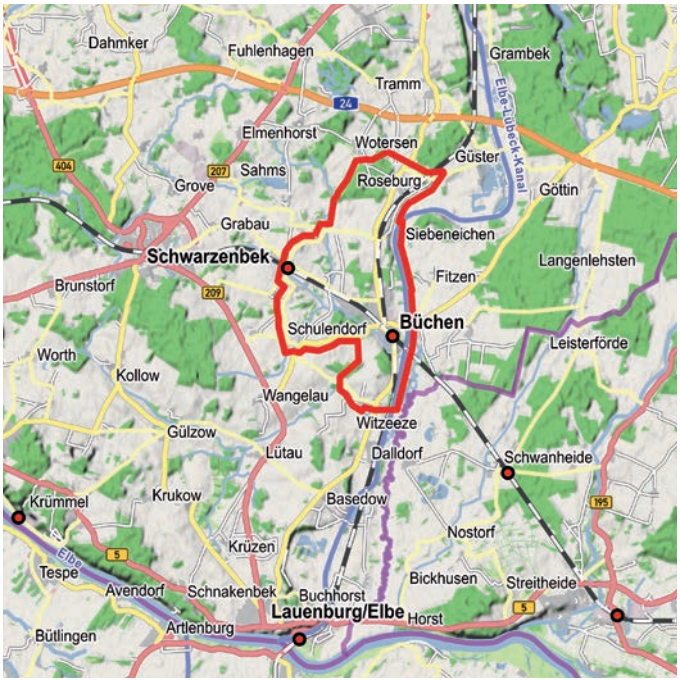
Weitere Informationen:
Gemeinde Büchen
Telefon (0 41 55) 80 09-0
www.amt-buechen.eu

Denkmaltour

Geschichte um Büchen erfahren

In Büchen-Dorf beginnt Ihre 29 Kilometer lange Rundreise zu den Denkmälern der Gemeinde und des Amtes Büchen. Hier befindet sich auch die Priesterkate und das Kulturzentrum. Das heutige Museum von 1649 mit Café ist das ältest datierte denkmalgeschützte landwirtschaftliche Gebäude im Herzogtum Lauenburg. Ihren Weg setzen Sie bis nach Fitzen fort. Die einzige Fähre des Elbe-Lübeck-Kanals befördert Sie auf die andere Seite des Gewässers nach Siebeneichen.

In Roseburg und Pötrau begegnen Ihnen zwei alte Wassermühlen. Der Ort Büchen schreibt als wichtiger Knotenpunkt Eisenbahngeschichte.



Grenztour

Geschichte und Natur entlang der ehemaligen Grenze

In Büchen-Dorf beginnt Ihre ca. 39 Kilometer lange Rundreise entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Erfahren Sie deutsche Geschichte und Natur pur. Start ist an der Priesterkate von 1649. Das Kulturzentrum mit Café und einer Ausstellung zur ehemaligen innerdeutschen Grenze ist das ältest datierte landwirtschaftliche, unter Denkmalschutz stehende Gebäude im Herzogtum Lauenburg.

Wir empfehlen Ihnen einen Abstecher zum Gartenschläger-Eck: Hier wurde 1976 Michael Gartenschläger erschossen, als er den Versuch unternahm, zum dritten Mal einen Selbstschussapparat vom Typ SM 70 am Grenzzaun abzubauen.

Route

Länge: ca. 39 km

Startpunkt: Büchen

Wegbeschaffenheit: wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert, nur geringe Höhenunterschiede

Anreise: Bahnanschluss in Büchen

Grenztour 9

Sehenswert

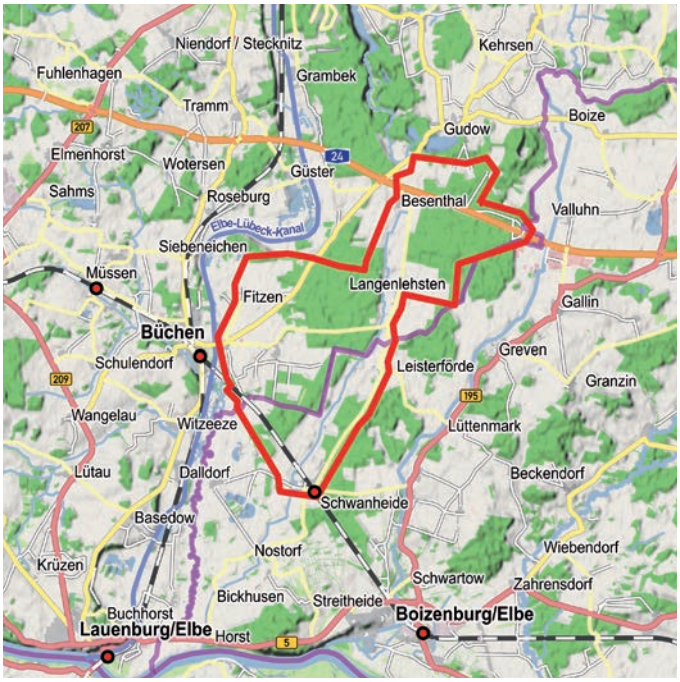
- Büchen-Dorf: Kulturzentrum und Museum Priesterkate, Marienkirche aus dem 13. Jahrhundert
- Schwanheide: Grenzbahnhof in der ehemaligen DDR
- zwischen Leisterförde und Fortkrug: Ausstellung von ehemaligen Grenzanlagen
- Fitzen/Siebeneichen: einzige Seilzugfähre über den Elbe-Lübeck-Kanal, spätbarocke Feldsteinkirche in Siebeneichen

Außerhalb der Fährsaison Rückfahrt über Fitzen zur Priesterkate.

Aktuelle Betriebszeiten der Fähre im Internet unter www.amt-buechen.eu.

CultureCall® powered by EWE

Weitere Informationen:
Gemeinde Büchen
Telefon (0 41 55) 80 09-0
www.amt-buechen.eu



Techniktour

Geesthacht und Lauenburg

Entdecken Sie faszinierende Facetten der Technik an der Elbe. Eingebettet in eine reizvolle Landschaft begegnen Ihnen industriehistorische Denkmäler, hochmoderne Technik und spannende Geschichten.

In Geesthacht erfahren Sie z.B., was es mit dem Bau der Schleuse auf sich hat oder warum Alfred Nobel 1866 hier das Dynamit erfand.

In der historischen Schifferstadt Lauenburg wird Technik lebendig: Der Raddampfer „Kaiser Wilhelm“ erinnert ebenso an alte Zeiten wie die Palmschleuse und der Dampfeisbrecher „Elbe“.

Die Techniktour besteht aus zwei Rundtouren, die miteinander kombiniert werden können.

Route

Länge: 65 km

Startpunkt: Geesthacht oder Lauenburg

Wegbeschaffenheit: größtenteils asphaltierte Wege und Landstraßen, aber auch naturbelassene Wege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert, einige Anstiege und Hügel

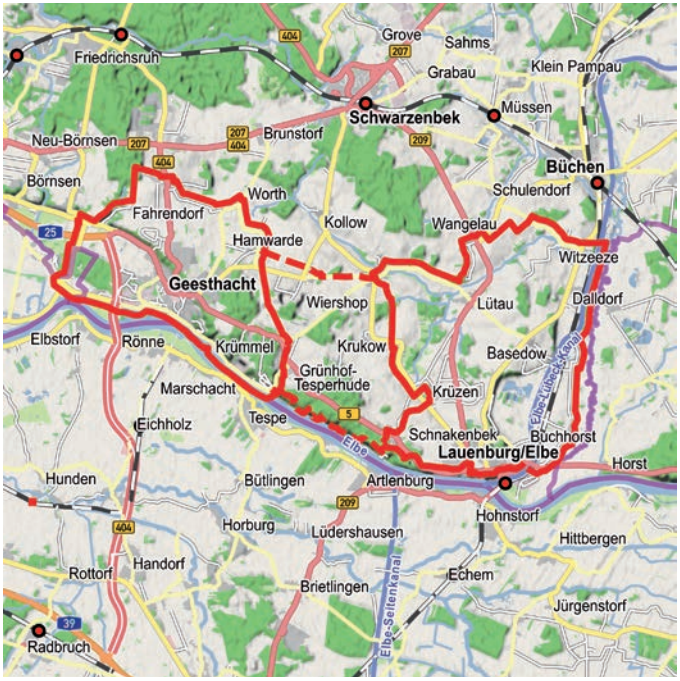
Anreise: Bahnanschluss in Lauenburg, begrenzte Fahrradmitnahme

Weitere Informationen:
Tourist-Information Geesthacht
Telefon (0 41 52) 83 62 58
www.geesthacht-tourismus.de
Tourist-Information Lauenburg/Elbe
Telefon (0 41 53) 59 09 220
www.lauenburg-tourismus.de

Techniktour 10

Sehenswert

- Elbestadt Geesthacht: GeesthachtMuseum!, Schleuse, größte Fischtreppe Europas, einziges Pumpspeicherkraftwerk Norddeutschlands, Dampflok „Karoline“, Eisbrecherhafen
- Schifferstadt Lauenburg: Elbschifffahrtsmuseum, mittelalterliche Palmschleuse, Schaufelraddampfer „Kaiser Wilhelm“ und Dampfeisbrecher „Elbe“, Hitzler-Werft
- Zugpferdemuseum Lütau



Elbetour

Flussromantik am Elbufer

Wer sich auf diese Rundtour begibt, hat die reizvolle Flusslandschaft der Elbe immer fest im Blick. Herrlicher Laubwald, beeindruckende Weitsichten über die Niederungen der Elbe und ein bewegtes Relief sorgen zwischen der Schifferstadt Lauenburg und der Elbestadt Geesthacht für viel Abwechslung. Der zweite Abschnitt der Tour verläuft auf der niedersächsischen Elbseite am Deich, entlang alter Bauernhäuser und weiter Elbwiesen.

Die Rundtour folgt dem Elberadweg beiderseits der Elbe. Orientieren Sie sich an dem Elberadwegzeichen. An der Schleuse Geesthacht und kurz hinter Hohnstorf wechseln Sie die Elbseite.

Route

Länge: ca. 45 km

Startpunkt: Lauenburg oder Geesthacht

Wegbeschaffenheit: naturbelassene Wege, asphaltierte Wege und Landstraßen, einige Anstiege und Hügel

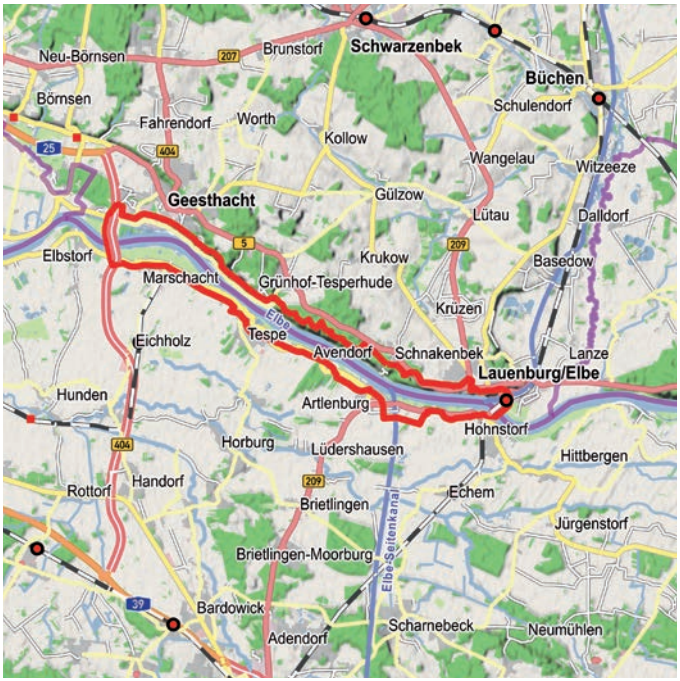
Anreise: Bahnanschluss in Lauenburg, begrenzte Fahrradmitnahme

ELBE ELBERADWEG 11

Sehenswert

- Schifferstadt Lauenburg: Elbstraße mit Fachwerkhäusern, Elbschifffahrtsmuseum, historischer Raddampfer „Kaiser Wilhelm“, Maria-Magdalenen-Kirche
- Grünhof-Tesperhude: bronzezeitlicher Grabhügel
- Elbestadt Geesthacht: GeesthachtMuseum!, Elbbrücke mit Staustufe und Schleuse, Europas größte Fischtreppe, einziges Pumpspeicherkraftwerk Norddeutschlands, historische Dampflok „Karoline“, St. Salvatoris-Kirche

Weitere Informationen:
Tourist-Information Geesthacht
Telefon (0 41 52) 83 62 58
www.geesthacht-tourismus.de
Tourist-Information Lauenburg/Elbe
Telefon (0 41 53) 59 09 220
www.lauenburg-tourismus.de.de



Route

Länge: ca. 26 km

Startpunkt: Ratzeburg

Wegbeschaffenheit: natürlicher Sand- bzw. Waldweg, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert

Anreise: Bahnanschluss in Ratzeburg, begrenzte Fahrradmitnahme

Weitere Informationen:
Tourist-Information Ratzeburg
Telefon (0 45 41) 80 00 886
www.ratzeburg-tourismus.de

Ratzeburger Seenradtour 12

Sehenswert

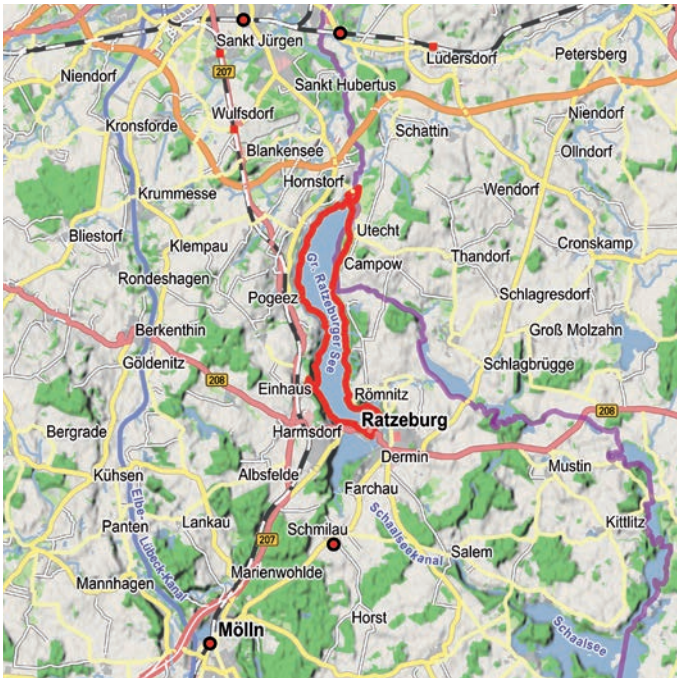
- Domhalbinsel mit dem Ratzeburger Dom, Ernst Barlach Museum, A. Paul Weber-Museum, Kreismuseum mit der 50er -Jahre Ausstellung
- Stadtführungen über die Insel
- Strandbad an der Schlosswiese
- Rothenhusen: Wakenitz (ehemalige Grenze)
- Bäk: „Schöne Aussicht“, Aussichtspunkt mit Blick auf die Ratzeburger Domhalbinsel

Ratzeburg

Die Ratzeburger Seenradtour

Blaue Seen vor rotem Backstein, umrahmt vom Grün der bewaldeten Ufer – so präsentiert sich Ihnen der erste Blick auf die Dom- und Inselstadt Ratzeburg. Vier Seen umgeben die Stadtinsel, die vom mächtigen Backsteindom dominiert wird. Zahlreiche Seen, spannende Ausflugsziele, historische Kirchen und der Elbe-Lübeck-Kanal liegen in der nahen Umgebung und machen Ratzeburg zu einem guten Ausgangspunkt für Tagesfahrten.

Die gut ausgeschilderte Radtour führt Sie durch die schöne Inselstadt und die umliegende Region entlang des Ratzeburger Sees. Einen Fahrradverleih mit einer Fahrradwerkstatt gibt es direkt auf der Insel. Weitere Informationen und verschiedene Radkarten finden Sie in der Tourist-Information im Rathaus.



Mölln

Durch das Hellbachtal

Diese Tour ist eine von drei narrensicheren Radausflügen rund um die Eulenspiegelstadt Mölln. Idyllisch ist der erste Eindruck von Mölln. Umgeben von dichten Wäldern und weiten Feldern umschließen acht Seen und der historische Elbe-Lübeck-Kanal die Stadt wie eine Halbinsel.

Die Radtour „Durch das Hellbachtal“ verläuft auf der (mit einem gelben Till) ausgeschilderten Mölln Tour 2 und ist eine Rundtour mit ca. 32 Kilometern Länge. Unterwegs begegnen Ihnen der Elbe-Lübeck-Kanal, Prüßsee und Gudower See und das Naturschutzgebiet Hellbachtal.

Die Möllner Touren sind mit Einklinkern im kreisweiten Radwegesystem ausgeschildert.

Route

Länge: ca. 32 km

Startpunkt: Mölln

Wegbeschaffenheit: geeignet für Anfänger, Freizeitfahrer und Familien mit Kindern, die Routen führen über verkehrsarme Nebenstraßen oder Wege, die frei von motorisiertem Verkehr sind, teilweise unbefestigte Wege, einige Anstiege

Anreise: Bahnanschluss in Mölln, begrenzte Fahrradmitnahme

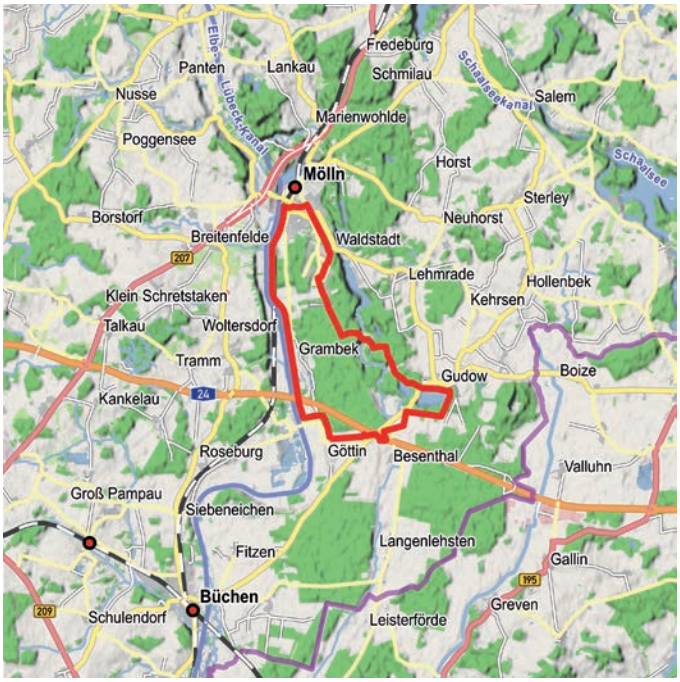
Weitere Informationen:
Tourist-Information Kurverwaltung Mölln
Telefon (0 45 42) 70 90
www.moelln-tourismus.de

Mölln Tour 2

13

Sehenswert

- Historischer Marktplatz, Eulenspiegelmuseum, historisches Rathaus mit Museum
- Kurpark, Uhlenkolk mit Naturparkzentrum und Wildpark
- Altstadtrundgang auf Eulenspiegels Spuren
- Radweg am Elbe-Lübeck-Kanal
- Freizeitwelt Güster: Prüßsee, Yachthafen
- Gudow: Gudower See
- Naturschutzgebiet Hellbachtal



Mölln

Zum Schloss Wotersen

Die architektonische Schatzkiste rund um die erhabene Stadtkirche St. Nicolai mit dem spätmittelalterlichen Rathaus und dem malerischen Marktplatz machen die Eulenspiegelstadt zu einem idealen Ausgangspunkt, um das Möllner Umland mit dem Drahtesel zu entdecken.

Die Radtour „Zum Schloss Wotersen“ verläuft auf der (mit einem blauen Till) ausgeschilderten Mölln Tour 3 und ist eine Rundtour mit ca. 45 Kilometer Länge.

Urige Landgasthöfe und Bauernhofcafés laden unterwegs zur gemütlichen Rast ein.

Route

Länge: ca. 45 km

Startpunkt: Mölln

Wegbeschaffenheit: geeignet für Anfänger, Freizeitfahrer und Familien mit Kindern, die Routen führen über verkehrsarme Nebenstraßen oder Wege, die frei von motorisiertem Verkehr sind, teilweise unbefestigte Wege, einige Anstiege

Anreise: Bahnanschluss in Mölln, begrenzte Fahrradmitnahme

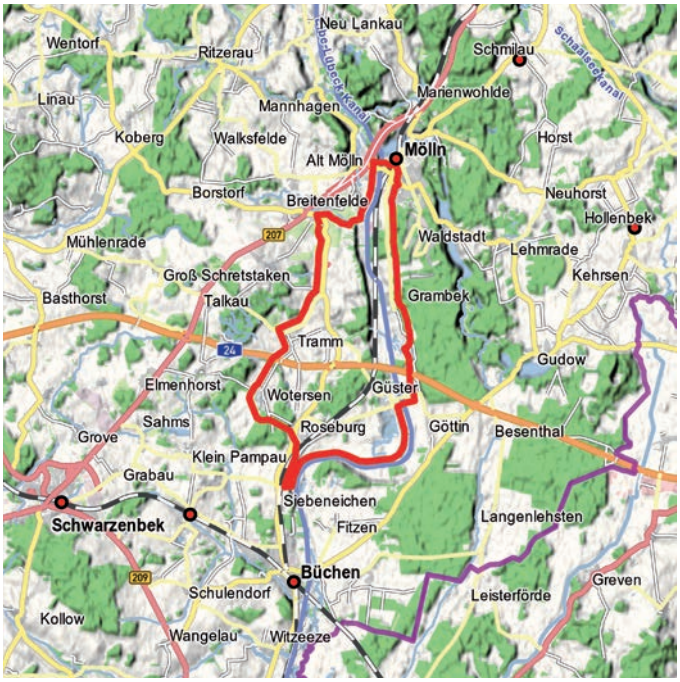
Mölln Tour 3

14

Sehenswert

- Mölln: Stadtseeanleger/ Drei-Seen-Rundfahrt
- Niendorf a. d. Stecknitz: St. Anna Kirche, Herrenhaus
- Guldenburg-Schloss Wotersen
- Seilzugfähre Siebeneichen
- Radweg am Elbe-Lübeck-Kanal
- Golfplatz Grambek
- Segelflugplatz Grambeker Heide

Weitere Informationen:
Tourist-Information Kurverwaltung Mölln
Telefon (0 45 42) 70 90
www.moelln-tourismus.de



Mölln

Kanalgeschichten

Das dichte und gut beschilderte Netz an Radwegen rund um Mölln bietet optimale Voraussetzungen für ein- oder mehrtägige Radtouren durch den Naturpark Lauenburgische Seen. In der wundervollen Landschaft gibt es wenig Steigungen und ruhige Landstraßen, die es zum Genuss machen, kurze, mittlere oder auch längere Radausflüge zu planen.

Die Radtour „Kanalgeschichten“ verläuft auf der (mit einem roten Till) ausgeschilderten Mölln Tour 4 und ist eine Rundtour mit ca. 35 Kilometern Länge und führt Sie entlang des Elbe-Lübeck-Kanals. Ein Radlerparadies mitten im Naturpark Lauenburgische Seen.

Route

Länge: ca. 35 km

Startpunkt: Mölln

Wegbeschaffenheit: geeignet für Anfänger, Freizeitfahrer und Familien mit Kindern, die Routen führen über verkehrsarme Nebenstraßen oder Wege, die frei von motorisiertem Verkehr sind, teilweise unbefestigte Wege, einige Anstiege

Anreise: Bahnanschluss in Mölln, begrenzte Fahrradmitnahme

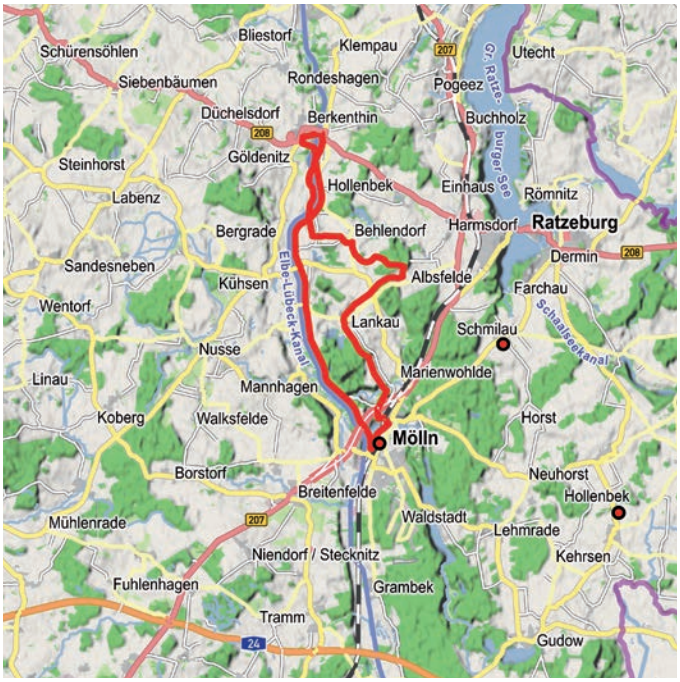
Mölln Tour 4

15

Sehenswert

- Mölln: Kurpark, historischer Marktplatz, historisches Rathaus mit Tourist-Information, Eulenspiegelbrunnen
- Lankau: Lankauer See
- Behlendorf: Behlendorfer See
- Berkenthin: Dorfkirche, Schleuse
- Rückweg entlang des Kanalradwegs
- Neu-Lankau: Donnerschleuse aus dem Jahr 1898

Weitere Informationen:
Tourist-Information Kurverwaltung Mölln
Telefon (0 45 42) 70 90
www.moelln-tourismus.de



Städtetour

Mölln – Ratzeburg

Die Städtetour verbindet Mölln und Ratzeburg miteinander. Das Symbol für diese Tour steht für das, wofür Mölln und Ratzeburg bekannt sind: Till Eulenspiegel und der Löwe. Till soll im Jahr 1300 in Kneitlingen bei Braunschweig geboren worden sein und starb 1350 in Mölln. Sein Gedenkstein an der Möllner Nikolai-Kirche erinnert an den berühmtesten deutschen Narren. Der Ratzeburger Dom – ältester Backsteindom in Norddeutschland – wurde im 12. Jh. vom Welfenherzog Heinrich der Löwe erbaut und ist das Wahrzeichen der Inselstadt Ratzeburg. Die Städtetour führt durch idyllische Wälder, abwechslungsreiche Felderlandschaften und zeigt Ihnen die Schönheiten der historischen Altstädte sowie der ländlichen Gebiete um Mölln und Ratzeburg, die für das Herzogtum Lauenburg stehen.

Route

Länge: ca. 35 km

Startpunkt: Mölln oder Ratzeburg

Wegbeschaffenheit: natürlicher Sand- bzw. Waldweg, straßenbegleitende Radwege, wenig befahrene, teils asphaltierte Wirtschaftswege, innerörtliche Wege bisweilen gepflastert

Anreise: Bahnanschluss in Ratzeburg und Mölln, begrenzte Fahrradmitnahme

Weitere Informationen:
Tourist-Information Ratzeburg
Telefon (0 45 41) 80 00 886
www.ratzeburg-tourismus.de
Tourist-Information Kurverwaltung Mölln
Telefon (0 45 42) 70 90
www.moelln-tourismus.de

Städtetour 16

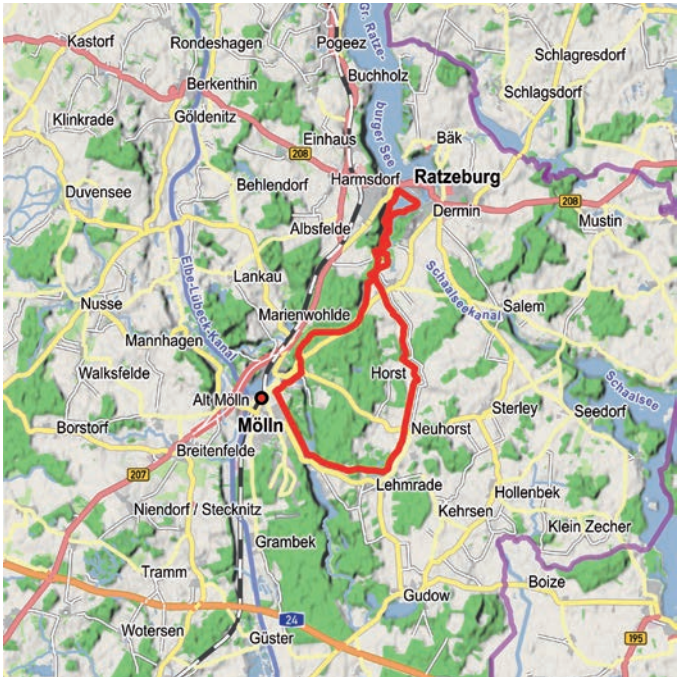
Sehenswert

Ratzeburg:

- Ratzeburger Dom, Ernst Barlach Museum, A. Paul Weber-Museum, Kreismuseum mit der 50er Jahre Ausstellung
- Ruderakademie, Karl-Adam-Weg, Küchensee mit Regattastrecke

Mölln:

- Historischer Marktplatz, St. Nicolai-Kirche, Eulenspiegelmuseum, historisches Rathaus mit Tourist-Information, Stadthauptmannshof
- Kurpark, Uhlenkolk mit Naturparkzentrum und Wildpark



Radangebote

Radeln & Schlemmen

Entdecken Sie den Elberadweg bei einem Kurzurlaub in Geesthacht. Viel Bewegung mit dem Fahrrad, frische Luft, schöne Elbelandschaften und kulinarische Genüsse: Diese wunderbare Kombination können Sie im Hotel Holsteiner Hof an einem Wochenende in Geesthacht in der Nähe von Hamburg genießen.

Weitere Informationen:
Tourist-Information Geesthacht
Telefon (0 41 52) 83 62 58

pro Person im DZ
119 €

Fahr Rad um die Eulenspiegelstadt Mölln

Erleben Sie mit diesem Pauschalangebot inkl. 3 Übernachtungen, auf vier ausgeschilderten Sternradtouren rund um die Eulenspiegelstadt Mölln die einmalige Natur- und Kulturlandschaft des Naturparks Lauenburgische Seen. Die Tagesetappen sind zwischen 25 und 40 km lang und sind beliebig erweiterbar.

Weitere Informationen:
Tourist-Information Mölln
Telefon (0 45 42) 70 90

pro Person im DZ
ab **106 €**

Rad fahren rund um die Insel

Versorgt mit Kartenmaterial, Tourenvorschlägen und einem 7-Gang-Leihfahrrad können Sie die Ratzeburger Insel sowie die schöne Landschaft drum herum erkunden. Genießen Sie drei Übernachtungen mit Frühstück um das schöne Städtchen kennenzulernen. Ein Schiffsticket nach Rothenhusen mit Fahrradtransport gibt´s obendrauf!

Weitere Informationen:
Tourist-Information Ratzeburg
Telefon (0 45 41) 8000 886

pro Person im DZ
ab **163 €**

Dampf- und Muskelkraft

Entdecken Sie Lauenburg/Elbe und das Naturschutzgebiet Hohes Elbufer von Land und von Wasser aus. Radeln Sie eine entspannte Tour von Lauenburg/Elbe aus auf der Niedersachsenseite Richtung Geesthacht (ca. 24 km). Der historische Dampfeisbrecher ELBE bietet Ihnen eine komfortable Rückfahrt nach Lauenburg/Elbe.

Weitere Informationen:
Tourist-Information Lauenburg/ Elbe
Telefon (0 41 53) 59 09 220

pro Person im DZ
ab **102 €**

Entlang der Alten Salzstraße

Drei Tage lang radeln Sie auf den Spuren des Salzes entlang des mittelalterlichen Handelsweges, der Sie auf rund 120 km von der historischen Salzstadt Lüneburg in die Schifferstadt Lauenburg und von dort entlang des Elbe-Lübeck-Kanals bis in die Hansestadt Lübeck und weiter nach Travemünde führt.

Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60

pro Person im DZ
ab **149 €**

Der gesalzene Familienausflug

Der Urlaub kann so spannend sein! Schnappen Sie sich die Räder und starten Sie mit der ganzen Familie zu den „Ferien-salzradeltagen“ entlang der Alten Salzstraße! Ihr Weg führt Sie entlang von Klöstern, Schlössern, einem Schiffshebewerk und alten Schleusen.

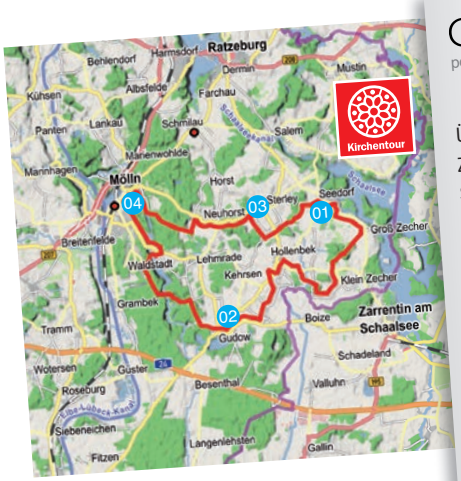
Weitere Informationen:
Herzogtum Lauenburg Marketing
Telefon (0 45 42) 85 68 60

pro Person im DZ
ab **119 €**

Handy Audio Guide

Das Handy als Reiseführer

Um Ihnen die Besonderheiten unserer Region zu vermitteln, haben wir für Sie sieben spannende thematische Radrundtouren ausgewiesen. Alle sind mit einem innovativen Leitsystem, dem Handy Audio Guide, ausgestattet. Entlang der Strecken finden Sie 52 Stationen, die nicht nur mit einer Informationstafel über den Standort berichten, sondern ein zusätzliches Hörerlebnis anbieten.



CultureCall®
powered by EWE

Überall, wo Sie dieses Zeichen sehen, können Sie den Handy Guide ausprobieren.

Weitere Informationen
erhalten Sie unter
Tel. (0 45 42) 85 68 60.

Ihr Fahrrad Verleih

- 7-Gang-Nabenschaltung ab 9,50 Euro / Tag 39 Euro / Woche
- Elektro-Bike ab 20 Euro / Tag 109 Euro / Woche
- Kinderräder und Kinderanhänger, Trekkingräder, Tandem und Mountainbikes auf Anfrage

Unsere Verleihstationen
- Schaalsee-Info, Zarrentin
- Schaalsee-Camp, Sterley
- Wakenitzhaus, Rothenhusen
- Klinik Hellbachtal, Mölln
- Föhrenkamp Klinik, Mölln
- Info, Mölln
- Löding´s-Bauernhof, Bucholz

KOECH
Der Fahrradladen in Ratzeburg
BIKE & CO

Langenbrücker Str. 12 | 04541 38 38 | rz@koech2rad.de

Boostedt
Daldorf
Travenort
Ahrensbök
OSTSEE
Pansdorf
Groß Schwansee
Boltenhagen
Heidmühlen
Warder
Lebatz
Hemmelsdorf
Travemünde
Klütz
Wahlstedt
Pronstorf
Curau
Ratekau
Harkensee
Pötenitz
Schieren
Bad Segeberg
Rankendorf
Damshagen
Geschendorf
Obernwohlde
Bad Schwartau
Teschow
Dassow
Traventhal
Stubben
Eckhorst
Stockelsdorf
Rolofshagen
Vosshöhlen
Selmsdorf
Malzow
Mallentin
Struvenhütten
Zarpen
Lübeck
Grevesmühlen
Stuvenborn
Havighorst
Papenhusen
Schönberg
Tralau
Reinfeld
Herrnburg
Lüdersdorf
Groß Wesenberg
Bad Oldesloe
Itzstedt
Sülfeld
Groß Grönau
Götzberg
Blieschendorf
Westerau
Krummesse
Groß Sarau
Raddingsdorf
Rehna
Herzogtum
Köchelstorf
Kayhude
Thandorf
Carlow
Botelsdorf
Kastorf
Tremsbüttel
Berkenthin
Tangstedt
Stubben
Bargteheide
Schlagbrügge
Dechow
Breesen
Labenz
Ratzeburg
Gadebusch
Roggendorf
Mustin
Ahrensburg
Wentorf
Radegast
Großhansdorf
Kittlitz
Nusse
Salem
Kneese Dorf
Lützow
Lütjensee
Krembz
Naturpark
Siek
Hohenfelde
Mölln
Renzow
Großensee
Alt Mölln
Neuhorst
Seedorf
Rögnitz
Stapelfeld
Trittau
Breitenfelde
Lassahn
Kuddewörde
Kehrsen
Lauenburgische
Talkau
Boddin
Dümmer
Barsbüttel
Gudow
Zarrentin am Schaalsee
Hamburg
Neuschönningstedt
Glinde
Elmenhorst
Güster
Seen
Dreilützow
Aumühle
Reinbek
Siebeneichen
Wentorf
Schwarzenbek
Bergedorf
Büchen
Greven
Lauenburg
Kollow
Bennin
Geesthacht
Gresse
Schwanheide
Drage
Seevetal
Zahrensdorf
Stelle
Lauenburg/Elbe
Boizenburg/Elbe
Winsen (Luhe)
Artlenburg
Gülze
Barum
Garlstorf
Holtorfsloh
Echem
Jürgenstorf
Radbruch
Karze
Wulfsen
Bardowick
Adendorf
Scharnebeck
Bleckede
Toppenstedt
Neetze
Reppenstedt
Barskamp
Darchau
Westergellersen
Lüneburg
Ellringen
Horndorf
Pommau
10 km
1 : 425 000
Elbe
Elbe-Seitenkanal
Schaalseekanal
Lübeck-Kanal
Gr. Ratzeburger See
Trave
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16

Service

Kostenfreies Prospektmaterial:

- → Reiseverführer:
  Imagemagazin der Region
- → Gastgeberverzeichnis:
  Unterkunftsverzeichnis der Region
- → Freizeitverzeichnis:
  Freizeitanbieter und
  Gastronomiebetriebe der Region
- → paddeln:
  Kanurevier und Kanutouren
- → zum Kauf in unserem Shop:
  Wanderführer, Reiseführer,
  Kartenmaterial

www.herzogtum-lauenburg.de
Tel. (0 45 42) 85 68 60

Ihr Online-Portal für das Herzogtum Lauenburg: **www.herzogtum-lauenburg.de** Informationen, Buchung, Prospekte, Shop

Impressum

Herausgeber:
Herzogtum Lauenburg
Marketing & Service GmbH
Hauptstraße 150, 23879 Mölln
Tel. (0 45 42) 85 68 60
info@hlms.de
www.herzogtum-lauenburg.de

Fotos:
Nadja Biebow, Wolfgang Buchhorn, Archiv Gemeinde Büchen, Jens Butz, Thomas Ebelt, Nicole Franke, Fotolia (moodboard), Rolf-Peter Frischmann, Anne Hartlich, Carina Jahnke, Jürgen Klemme, Sven Mersiowski, Archiv Museum »Vergessene Arbeit«, photocompany gmbh, Thomas Radbruch, W. Reymann, Archiv Tourist-Information Ratzeburg

Gestaltung:
Franziska Militz, Elke Tampe

Druck:
PerCom Vertriebsgesellschaft mbH, Westerrönfeld

Karten und QR-Codes:
Dipl.-Ing. Rainer Paulke
www.osm-workshop.de

Kartendaten:
© OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL, Nov. 2014

Höhendaten:
SRTM-3 V3, public domain

Kartenbild:
© www.osm-workshop.de

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr

UNSERE JUGENDHERBERGEN IM HERZOGTUM LAUENBURG

Mit dem Rad quer durchs Herzogtum Lauenburg fahren und dabei unkompliziert und kostengünstig in Jugendherbergen übernachten. Ob allein, zu zweit, als Gruppe oder als Familie, Sie sind bei unseren Häusern in Lauenburg (2x), Mölln und Ratzeburg immer herzlich willkommen.
Übrigens: Unsere Jugendherbergen sind vom ADFC als fahrradfreundlich zertifiziert!

Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Nordmark e. V.
Telefon: +49 (0) 40 655 995 66
E-Mail: service-nordmark@jugendherberge.de
www.nordmark.jugendherberge.de
/Jugendherbergen.Nordsee.Ostsee

HOSTELLING INTERNATIONAL

Gemeinschaft erleben
jugendherberge.de
DJH

Uns ist es besonders wichtig,
den engen Kontakt zu unseren Kunden
zu pflegen.

Deshalb sind wir für Sie da –
auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Mit Service und Beratung von Mensch
zu Mensch.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Tel.: 0 45 41 / 88 10 10 10
www.ksk-ratzeburg.de

Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg